

Die GKV der Zukunft. 1. Medizinkongress der Gmünder ErsatzKasse GEK und des Zentrums für Sozialpolitik der Universität Bremen

Überblick

Bestandteil des Projektes war die Planung und Durchführung des 1. Medizinkongresses der Gmünder ErsatzKasse und des Zentrums für Sozialpolitik zum Thema „Die GKV der Zukunft – bessere Koordination, mehr Qualität, stabile Finanzierung am 26.9.2006 in Berlin.

Laufzeit:

01. Januar 2006 - 31. Dezember 2007

Forschungsteam:

[Prof. Dr. Gerd Glaeske \(verstorben\)](#) (Projektleitung)

Cornelia Trittin, M.A.

Finanzierung:

GEK - Gmünder Ersatzkasse

Details

Im Mittelpunkt des Kongresses standen die kommenden Herausforderungen für die Gesetzliche Krankenversicherung. Der Diskussionsaustausch unter den 150 Fachleuten aus Medizin und Gesundheitswesen verwies auf die Dringlichkeit innovativer Konzepte in unserem Gesundheitswesen, mit notwendigen Anreizen für mehr Qualität und Effizienz. Ein Konzept könnte der Bereich Prävention und Gesundheitsförderung sein, das allerdings von neuen Finanzierungsmodellen getragen sein muss. Die GKV der Zukunft ist nur realisierbar, wenn sich die Rollen aller im System Beteiligten verändern – hin zu mehr Kooperation und Koordination in einem patientenorientierten Gesundheitssystem.

Laufzeit:

01. Januar 2006 - 31. Dezember 2007

Forschungsteam:

[Prof. Dr. Gerd Glaeske \(verstorben\)](#) (Projektleitung)

Cornelia Trittin, M.A.

Finanzierung:

GEK - Gmünder Ersatzkasse

Projekttyp:
Drittmittelprojekt

Publikationen

Sammelband

Glaeske (verstorben), Gerd; Trittin, Cornelia (Hg.), 2007: [Weichenstellung: Die GKV der Zukunft : bessere Koordination, mehr Qualität, stabile Finanzierung. Beiträge des 1. Medizinkongresses der Gmünder Ersatzkasse GEK und des Zentrums für Sozialpolitik der Universität Bremen](#), Schriftenreihe zur Gesundheitsanalyse/54, St. Augustin: Asgard, [Link](#) (Stand: 10.04.2017)